

LUST AUF GUT



Qualität ohne
Grenzen

UBLIC OF CULTURE | Heidelberg | 127



DEUTSCHLAND 9€
ISBN 978-3-947609-13-0
www.lust-auf-gut.de



Ein Stück Italien direkt vor den Toren Heidelbergs.

Im Juli 2017 feierte das Hotel Villa Toskana in Leimen sein 15. Jubiläum. Mit „nur“ 80 Zimmern und drei Tagungsräumen startete das Haus im Jahr 2002 in einem Leimener Gewerbegebiet und hat sich inzwischen zu einem der größten Tagungshotels der Rhein-Neckar-Region entwickelt. Viele Paare haben den „schönsten Tag“ ihres Lebens hier verbracht und immer mehr Touristen entspannen am Wochenende in der Villa Toskana. Im Juli wird der achte Gebäudekomplex – das Casa Giardino – seine Pforten öffnen. Somit ist die Villa Toskana mit mehr als 310 Zimmern, Suiten und „Longstay-Einheiten“ auch zum größten privat geführten Hotel der Region geworden. Was macht die Villa Toskana so erfolgreich und populär? Was ist die Idee und Vision des Hauses? Wir sprachen mit Direktor und Prokurist Tim Schreiber (32), Sohn des Inhabers, der bereits seit 2010 für das Unternehmen tätig ist.



Herr Schreiber, wie verlief Ihr Einstieg ins Unternehmen?

Für mich war es als Student noch nicht absehbar, dass ich einmal in dieser Branche arbeiten würde. Meine Eltern gründeten 2002 das Unternehmen als Quereinsteiger und waren damit sofort erfolgreich. Dieser phänomenale Start spornte mich an, nach meinem Auslandsaufenthalt in Vancouver und meinem anschließenden BWL-Studium hier in der Villa Toskana meine berufliche Laufbahn zu beginnen. Nachdem ich 2010 zunächst als Assistent der Geschäftsleitung anfang, zeichnete ich bereits zwei Jahre später als Geschäftsführer verantwortlich. Wie vermutlich in allen Familienunternehmen hatte ich sowohl einen leichten, als auch einen schweren Einstieg ins Unternehmen. Mein Vater, als großer Visionär und Vollblutunternehmer auf der einen Seite und das Thema Hotellerie mit all seinen Facetten und Menschen auf der anderen Seite. Ich hatte das Glück, von Beginn an von vielen kompetenten Mitarbeitern umgeben zu sein und konnte mich schnell mit der Materie vertraut machen. Im Jahr 2015 durfte ich neben der Position des Geschäftsführers auch die Aufgabe des Hoteldirektors übernehmen. Seither bin ich in der glücklichen Lage, eigene Wege zu beschreiten und für meine Überzeugungen einzustehen. Diese Aufgabe erfordert ein hohes Engagement und Verantwortungsbewusstsein; beides motiviert mich erstaunlicherweise mehr, als ich es jemals für möglich gehalten hätte.

Macht die private Führung auch einen Teil des Erfolgs der Villa Toskana aus?

Gerade darin sehe ich den entscheidenden Vorteil gegenüber der Kettenhotellerie. Ich empfinde es als Privileg und Glück, dass der Arbeitsalltag in der Villa Toskana durch eine persönliche und individuelle Atmosphäre geprägt ist. Dies beseelt unser Haus jeden Tag neu, was von allen geschätzt wird. Wenn es um die Zufriedenstellung der Gäste geht, sind wir stets versucht, uns in deren Lage zu versetzen. Unser Faible für Architektur und Design spiegelt sich in der kompletten Anlage wider, deren Interior-Design unsere eigene Handschrift trägt. Dies macht unsere Hotelanlage besonders und einzigartig. Sowohl unsere Gäste, als auch unsere Mitarbeiter schätzen dies sehr. Die Philosophie unseres Hauses lautet deshalb auch „WERTSCHÄTZUNG“.

Gilt diese Philosophie auch beim Personal?

Ohne all die fleißigen und engagierten Mitarbeiter wäre unser Hotel heute nicht das, was es heute ist: Ein Ort, an dem Menschen sich begegnen, um zu arbeiten, zu genießen und zu



entspannen. Menschen treffen auf Menschen – „nice to meet you“. Es ist der Mensch, der bei uns im Mittelpunkt steht. Unsere Mitarbeiter stehen mit unseren Gästen auf einer Ebene, beide Seiten werden mit Respekt und Achtung behandelt. Die Wertschätzung jedes Einzelnen ist Voraussetzung für ein erfolgreiches und freudiges Miteinander. Wir möchten allen auf Augenhöhe begegnen; nur so können wir motivierte und qualifizierte Mitarbeiter für unser Haus und unsere Philosophie gewinnen. Wir haben dann etwas richtig gemacht, wenn man als Mitarbeiter sagt: „Ich arbeite gerne in der Villa Toskana“.

In Kürze eröffnen Sie Ihren achten Gebäudekomplex. Sie sind sehr mutig...

Mit dem neuesten Haus, dem Casa Giardino möchten wir unseren Gästen ein weiteres Highlight bieten. Die neuen Zimmer zeichnen sich durch ihre Größe (von 25 m² bis 45 m²), ihre sehr hochwertige und harmonische Möblierung, sowie ihre außergewöhnlich großen Terrassen aus. Besonders stolz sind wir auf den neu entstandenen 750 m² großen Hochgarten mit mediterraner Bepflanzung. Dies beschert unseren Gästen eine Urlaubsatmosphäre, die uns an südliche Gefilde erinnert. Wir wollen uns nicht vergleichen mit anderen Wettbewerbern, wir sind überzeugt, dass wir mit unserem Konzept in eine Nische stoßen konnten. Natürlich profitieren wir, wie alle anderen Hotels von der wirtschaftlich und kulturell sehr prosperierenden Metropolregion Rhein-Neckar. Wir glauben allerdings, dass die Individualisierung zukünftig mehr denn je zum entscheidenden Wettbewerbsvorteil werden wird. Der Mensch benötigt in der heutigen Zeit Rückzugsorte, die ihm die Möglichkeit zur Entspannung und Besinnung geben. Einen wichtigen Beitrag leistet an dieser Stelle auch unsere 2014 eröffnete Vinothek „Villa di Vino“, sowie die kürzlich entstandene Eventhalle „LaSala“.

69



Villa Toskana

Ihr individuelles Hotel

www.hotel-villa-toskana.de

Hamburger Straße 4-10

69181 Leimen / Heidelberg

T: +49 6224 8292 780

verkauf@hotel-villa-toskana.de